

- 📅 3 Module ab 12. April 2021
- 📍 Wien, Hilton am Stadtpark
oder via Live-Streaming
- ★ Alle Module einzeln buchbar!

BUSINESS
circle

Zertifizierter Praxislehrgang zum Compliance

AML & Sanctions Officer

Österreichs einzigartige Spezialausbildung

IN 4 TAGEN ZUM ZERTIFIZIERTEN AML & SANCTIONS OFFICER

Modul 1 | 12. April 2021, Wien

GELDWÄSCHE ERKENNEN!

Modul 2 | 13. April 2021, Wien

PRAKTISCHE UMSETZUNG DER REGULATORIK

Modul 3 | 14. / 15. April 2021, Wien

KYC UND SANCTIONS IN DER PRAXIS

FACHLICHE LEITUNG



Barbara Strebl
Erste Group Bank



Thorsten Güldner-
Bervoets, RBI AG



Matthias Klinger
UniCredit Bank Austria

ZERTIFIZIERT DURCH



Herzlich willkommen

zum Lehrgang AML & Sanctions Officer

TEILNEHMER

Der Lehrgang ist konzipiert für (angehende)

- Compliance Officer / Mitarbeiter
- Geldwäsche / Sanktionsbeauftragte
- Leiter und Mitarbeiter der Rechtsabteilung und Revision
- Risikomanager in Banken.

AUSTRIAN STANDARDS ZERTIFIKAT / PROJEKTARBEIT

Auf Wunsch kann diese Ausbildung mit einem Zertifikat von Austrian Standards abgeschlossen werden. Lehrgangsabsolventen mit Zertifikat sind in jeder Hinsicht – auch finanziell bis zu 25% – erfolgreicher!

- Kriterien für einen erfolgreichen Abschluss sind Anwesenheit, aktive Mitarbeit sowie das Schreiben und Präsentieren einer Projektarbeit.
- Die Projektarbeit und die Präsentation werden von den fachlichen Leitern betreut und mit den Teilnehmern individuell besprochen.
- Präsentation der Projektarbeit und die Zertifikatsverleihung finden am 21. Juni 2021 von 9.00 bis 20.00 Uhr statt.

WILLKOMMEN ZUM 3. ZERTIFIZIERTEN AML & SANCTIONS OFFICER LEHRGANG

Über 360 Teilnehmer durften wir bereits in unseren Compliance Lehrgängen zu zertifizierten Compliance-Officers begleiten.

Um den aktuellen Herausforderungen der zunehmenden Spezialisierung gerecht werden zu können, haben wir eine völlig neue, spezialisierte Ausbildung zum AML & Sanctions Officer entwickelt. Das Feedback auf die ersten beiden Durchgänge war äußerst positiv: knapp 50% der insgesamt 40 TeilnehmerInnen gaben an, dass ihre Erwartungen übertroffen wurden. Mit diesem positiven Ergebnis gehen wir nun in die nächste Durchführung, in der wir – auf Basis der gemachten Erfahrungen - mit Freude und Leidenschaft weiter an der Optimierung feilen.

Inhaltlich bietet der Lehrgang eine in Österreich einzigartige Themen- und Erfahrungsvielfalt rund um alle relevanten AML & Sanktions Themen. Qualitätsgarant für Ihren Lernerfolg sind über 20 Vortragende aus den führenden Banken Österreichs, dem Finanzmarkt sowie der Finanzmarktaufsicht, die Ihr praktisches Know-How mit den Teilnehmern teilen. Zusätzlich ergibt sich die einzigartige Möglichkeit, sich während des Lehrgangs mit Kollegen offen auszutauschen und Kontakte für künftigen gemeinsame Herausforderungen zu knüpfen.

Die Compliance-Community wächst stetig – werden auch Sie ein Teil davon! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Romy Faisst

Geschäftsführerin & Projektleitung
Business Circle

Was unterscheidet diesen Lehrgang von anderen?

Präzise Konzeption

Sie finden Antworten auf alle top-aktuellen und wirklich wichtigen Fragen. Wir thematisieren Aspekte, die Sie sonst nirgendwo finden!

Von den Besten lernen

Genießen Sie Themen und Erfahrungsvielfalt von 20 Praktikern der Regulatoren, aus verschiedenen Banken und beratenden Experten.

Transfer in die Praxis

Der rote Faden durch alle Seminartage, die Verbindung innerhalb der Themen ermöglicht ein hohes Verständnis und Erkennen wichtiger Zusammenhänge. So setzen Sie Ihr neu gewonnenes Wissen unmittelbar in die Praxis um!

Learn what you need

Die heißesten Spezialthemen fokussiert dargestellt! Wir vermeiden zeit-fressende Redundanzen durch hervorragend abgestimmte Vortragende.

Take what you need

Bestimmen Sie Ihr Tempo und Budget: 3 Module auf einmal absolvieren oder in Etappen? Ihre Entscheidung.

Vortragende Praktiker & Experten



Bernhard Böhm ist Vor-Ort-Prüfer in der Abteilung Prävention von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung im In- und Ausland. Schwerpunkte u.a. IT-Systeme und -Prozesse sowie Digitalisierung.



Valerie Croy-Markones, BA Head of Corporate Customers Mid Office, zuständig für alle Kunden-Onboardings in der RBI, inclusive AML/FATCA/CRS/PEP/FISA Prüfung.



Mag. Christa Drobesh ist Referentin in der Abteilung „Prävention von Geldwäscherei & Terrorismusfinanzierung“ in der FMA; davor Mitarbeiterin der Rechtsabteilung der ÖVAG und im Österr. Genossenschaftsverband.



Mag. Christiane Edelhauser, Senior Tax Manager bei KPMG, ehemalige Zivilrichterin und Compliance/FATCA/QI Responsible Officer einer intern. Bankengruppe. Schwerpunkte u.a.: gutachterliche Tätigkeit, Health Checks, System-/Prozessprüfungen, Vorbereitung von Compliance-Zertifizierungen für FATCA.



Dipl.-Kfm. Dr. Thorsten Güldner-Bervoets ist Group Head Financial Sanctions der RBI Gruppe für Umsetzung von Finanzsanktionen & Terrorismusfinanzierungsprävention zuständig, Stv. GWB; Leiter des Raiffeisen Kompetenzzentrums Finanzsanktionen.



Mag. Raphael Hammerl ist Vice President / Head of AFC Advisory & Operations bei der UniCredit Bank Austria in Wien.



Dr. Bettina Hörtnner ist Rechtsanwältin in Wien und spezialisiert auf nationales und internationales Finanzmarktaufsichtsrecht. Zuvor war sie Inhousejuristin in einer Bank, sowie in einer int. Wirtschaftskanzlei tätig.



Matthias Klinger ist Head of Anti Financial Crime bei der UniCredit Bank Austria.



Mag. Stefanie Mühl, LL.M. ist stv. Geldwäschereibeauftragte der Erste Bank der oesterr. Sparkassen AG. Erfahrung u.a.: Geldwäscheprevention, Analyse europarechtl. nationaler Gesetzesbestimmungen bei Geldwäsche- / Terrorismusfinanzierungsprävention.



Angelika Ploner ist Referentin in der Abteilung Prävention von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung bei der FMA



Dr. Sonja Reiher ist Leiterin des gemeinsamen AML- und Compliance-Office der Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG und der Landes-Hypothekenbank Steiermark AG.



DI Jürgen Repolusk, BSC, MA ist in der Erste Bank Österreich zuständig für Geldwäscheprevention, AML und KYC.



Mag. Walter Schwarz ist Leiter Compliance der LGT Bank Österreich. Davor war er Head of Compliance bei UniCredit Bank Austria, Geschäftsführer bei Julius Bär und Head of Compliance bei Bank Gutmann Gruppe



Barbara Strebl ist stellvertretende Bereichsleiterin Compliance und Recht bei der Erste Bank Österreich



Dr. Angelika Trautmann ist Leiterin der Abteilung Compliance-Geldwäsche und war Abteilungsleiterin des Compliance Office in der BAWAG P.S.K. Zuvor war sie Juristin für Legal & Compliance der GE Money Bank.



Thomas Weratschnig ist seit 2013 bei der FMA tätig, wo er für Prävention von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung zuständig ist.

GELDWÄSCHE ERKENNEN!

8.30	Begrüßung zum AML Lehrgang durch Business Circle und Angelika Trautmann als Moderatorin des 1. Lehrgangstags	13.45	Kennenlernen der Teilnehmer und erste Informationen zur Projektarbeit
8.40	Kernaufgaben von AML <ul style="list-style-type: none">• Übersicht der Kernaufgaben• Was ist eine Risikoanalyse? Kundeneinstufung, Produkte, Due Diligence. Statischer Bericht vs. laufende Compliancetätigkeit?• Standardisierung von Risikoanalysen / Integration in den Complianceplan / KYC Risikoprofil: Kundeneinstufung• KYC Kundenstamm: Interne Zuständigkeiten / Voraussetzungen und Grenzen einer §9 Verantwortung• Praxisbeispiele für Verstöße, Strafen Stefanie Mühl	14.30	Praxisaustausch mit FMA Aktuelle regulatorischen Entwicklungen BWG, FM-GWG, WieREG <p>Erwarten Sie zur Eröffnung der drei Themenschwerpunkte jeweils einen 15 minütigen Impuls der FMA, anschl. eine Q & A Session, die von zwei Praktikerinnen geführt wird.</p> Schwerpunkt 1) Änderungen FM-GwG und WiEReG virtuelle Währungen und Compliance Package, Trend der Regulatorik where to go: Entspannung oder unveränderte Regulatorikwut?
10.10	Pause		Schwerpunkt 2) erhöhte Sorgfaltspflichten, §9a FM-GwG Politisch exponierte Personen, Korrespondenzbanken Drittländer
10.40	Kunden & Transaktionsmonitoring <ul style="list-style-type: none">• Ex-Post / Ex-Ante• Aktuelle Anwendung im Rahmen der AML & Sanktionen u. Embargoes & CTF• Anwendungsfälle aus der Praxis Stefanie Mühl		Schwerpunkt 3) Kohärenz, Herkunftsnachweis, KYC theoretisch
11.40	Verdachtsfallanalyse / -meldung <ul style="list-style-type: none">• Ergebnisse aus dem Monitoring• Wie sieht eine effiziente Vorgangsweise aus?• Nach welchen Kriterien erfolgt die Analyse?• Ablauf der Verdachtsmeldung• Konsequenzen• Dokumentationsanfordernis• Fallbeispiele Sonja Reiher	18.00	Get-together und Ausklang des ersten Lehrgangstages
12.45	Lunch		

PRAKTISCHE UMSETZUNG DER REGULATORIK

8.30 **Neue Risiken aus dem FM-GwG, erweiterte Sorgfaltspflichten und Erstellung dynamischer Risikoprofile**

- Zusammenspiel von Sorgfaltspflichten und Überwachung der Geschäftsbeziehung
 - Was ist anders im FM-GwG
 - Risiko-Matrix (Kundenrisiko aus Geldwäschesicht)
 - Ziele und Erstellung der Risikoanalyse: Beschreibung, Bewertung, Sicherungs- und Präventionsmaßnahmen sowie Identifikation des Restrisikos
 - Risikoanalyse auf Instituts- u. Einzelkundenebene
 - Risikoanalyse und Bewertung (Datengewinnung)
 - Self Assessment (FMA, AzP)
 - Hands-on: die AML Risikoanalyse in der Praxis
 - Begleitende Maßnahmen zur Risikoanalyse: laufende Bewertung der Neukunden, Nachbewertung der Bestandskunden innerhalb eines geeigneten Zeitraumes
 - Aktualisierung d. Einzelkundenrisikoanalyse, Kundendaten auf risikobasierte Weise sowie laufende Überwachung der Kunden
 - Sicherungsmaßnahmen: Richtlinien, Training, Monitoring,
 - Reporting und Kontrollen
- Barbara Strebl**
Sonja Reiher

10.15 Pause

10.45 **Tax Compliance - Übersicht und Neuerungen**

- Überblick FATCA und QI
- Zertifizierungen für FATCA und QI
- Neuerungen FATCA und QI
- Überblick und Neuerungen im GMSG
- Überblick Kontoregister und KapMeldeG
- Überblick EU-Meldepflichtgesetz – EU-MPfG

Christiane Edelhauser

12.30 Lunch

13.30 **Interaktiver Open Space für spezielle Vertiefungen für Fragen, die sich bis zum Zeitpunkt ergeben haben.**

14.45 **Effektive Berichterstattung, Vorbereitung und Durchführung von Vor-Ort-Prüfungen**

- Wesentliche Eckpunkte
- regulatorische Anforderungen vs. Managementanforderungen
- Feststellungen in FMA-Prüfbericht

Bernhard Böhm

15.30 Pause

16.00 **Erfahrungsberichte im Umgang mit Behörden & aktuelle Prüfungsschwerpunkte**

- Dos & Don'ts aus Sicht des Prüfers und Geprüften
- Phasen einer Prüfung
- Organisatorisches: Zugang zu Systemen, Räumlichkeiten
- Konsequenzen einer Prüfung
- Prüfungsschwerpunkte der FMA: Wie bereite ich mich am besten vor?

PODIUMSDISKUSSION

Bernhard Böhm

Thorsten Güldner-Bervoets

Matthias Klinger

Moderation: **Barbara Strebl**

18.00 **Zusammenfassung des Tages**

18.30 Ende des zweiten Lehrgangstages

KYC UND SANCTIONS IN DER PRAXIS

KUNDENONBOARDING, MONITORING, VERDACHTSMOMENTE EINSCHÄTZEN UND RICHTIG HANDELN

- 8.30 Begrüßung durch die Moderatorin des 3. Lehrgangstages: Valerie Croy-Markones
- Der KYC: Bürde oder Asset?**
- Umfang / Dokumentation
 - CRM Tools - nicht auch KYC Tools?
 - Digitalisierung?
 - Nutzen von KYC für das Unternehmen
 - Online KYC / Videoidentifikation => mit Facebook zum Bankkonto?
- Valerie Croy-Markones
- 9.30 **Client Onboarding and Data Management**
- Onboarden von internationalen Kunden
 - Review und Überblick über das Portfolio Management
 - Herausforderungen (PEPs, ...)
 - Akzeptable Dokumente / Form
 - Welche Quellen können herangezogen werden
 - Internationale online Firmenbücher
- Valerie Croy-Markones
- 10.30 Pause
- 11.00 **Spezialfälle: für Firmenkunden und Korrespondenzbanken**
- PEP, Treuhand, Kundenflags
 - Nostro vs Loro Accounts
 - Sanction Screening von Zahlungen
 - Alerthandling (two step approach, false positives, Zeit bis zur Entscheidung, Einfrieren von Zahlungen oder zurückleiten, Kundenumgang)
 - Request for Information
 - Fallbeispiele uA aus Trade Finance
- Thorsten Güldner-Bervoets (eingeladen)
- 12.00 **Outsourcing in Banken - oder oder gibt es sogar einen Insourcingtrend?**
- Rechtliche Rahmenbedingungen / Kommunikation mit Behörden
 - EBA Guidelines zu Outsourcing
 - (Welche) Kerntätigkeiten sind auslagerungsfähig?
- Angelika Ploner
- 13.00 Lunch
- 14.00 **Podiumsdiskussion: Stiftungen, Trusts und ausländische ähnliche Rechtsfiguren, Treuhandschaften, Ferngeschäfte (Videoidentifikation) und Syndizierungen und weitere Spezialfälle aus der Praxis**
- Valerie Croy Markones
Stefanie Mühl
Walter Schwarz
- Moderation: Bettina Hörtnner
- 15.30 Pause
- 15:45 **Workshop: Praxisbeispiele zum WieREG / Identitätsfeststellung wirtschaftlicher Eigentümer- Fallbeispiel**
- Beispiele, graphische Aufbereitung von zu identifizierenden UBOs
- Valerie Croy-Markones
Bettina Hörtnner
- 17:30 **Zusammenfassung des Tages**
- 18.00 Ende des Lehrgangstages

KYC UND SANCTIONS IN DER PRAXIS

KUNDENONBOARDING, MONITORING, VERDACHTSMOMENTE EINSCHÄTZEN UND RICHTIG HANDELN

9.00 Begrüßung durch den Moderator des 4. Lehrgangstages: Thorsten Güldner-Bervoets

Finanzsanktionen & Embargos / Terrorismusfinanzierungen

- Sanktionsarten: Asset Freeze vs. Sektorale Sanktionen, Primary vs. Secondary Sanctions
- Rechtliche Grundlagen für Sanktionen
- Sanktionen und Terrorismusfinanzierungsprävention
- Übersicht wichtigste aktuelle Sanktionsregimes (Russland, Iran, ...)
- OFAC: Anwendbarkeit von US-Sanktionen in Europa?
- US vs. EU Sanktionen: Gemeinsamkeiten und Unterschiede, Extraterritoriale US-Sanktionen, EU Blocking Verordnung
- Beispiele aus Zahlungen: Hit Handling im Zahlungsverkehr
- OeNB als zuständige Behörde, Erfahrungen aus Vorort-Prüfung im Sanktionsbereich

Thorsten Güldner-Bervoets

11.00 Kaffepause

11.30 **Effiziente Internet Recherche für Geldwäsche Beauftragte und professionelle Verdachtsfallbearbeitung/-meldung**

- Mit welchen Tools?
- Interne und externe Kosten
- Praxistipps

Raphael Hammerl

12.30 Lunch

13.30 **Crypto Currencies & Blockchain - die Eignung für Geldwäsche?**

- AML Rahmenbedingungen
- Spezielle Sorgfaltspflichten

Jürgen Repolusk

14.45 Kaffepause

15.15 **Datenqualität und AI - Herausforderungen / Praxisumsetzung**

- Blockchain im KYC Prozess
- Kundenvertrauen mit Daten (traditionelle Banken vs. Start ups)
- KYC und ihre Chancen - natürliche Prozessimprovements

Jürgen Repolusk

17.15 **Besprechung der Projektarbeiten mit den fachlichen Leitern und Projektbetreuern**

Thorsten Güldner-Bervoets
Matthias Klinger
Barbara Strebl

17.15 Ende des AML Lehrgangs

Präsentation der Projektarbeiten und Zertifikatsverleihung

21. Juni 2021 ganztags

Abgabe der Projektarbeit: 21. Mai 2021

PLUS

Als Absolvent des zertifizierten AML-/Sanction Officer Lehrgangs erhalten Sie einmalig Ihr Ticket für das

**Jahresforum Compliance now!
um EUR 399 (statt EUR 1.599)**

am 29. / 30. April 2021, Rust

businesscircle.at/compliancencow

Business Circle

WILLKOMMEN im Kreis der Spitzenvertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik

Die Nr. 1 bei Konferenzen in Österreich – seit 1994 Ihr Partner für Ihre Pole Position!

IHRE GASTGEBER

Jeder Themenbereich wird von einem unserer langjährigen Partner verantwortet. Diese Kompetenzverteilung garantiert Ihnen Kontinuität und optimale Qualität der Veranstaltungen.



Romy Faisst

Geschäftsführerin & Projektleitung
+43 1 522 58 20
faisst@businesscircle.at



Heiko Hofmann

Senior Marketing Manager
+43 1 522 58 20-30
hofmann@businesscircle.at

Veranstalter

Business Circle Management FortbildungsGmbH
Halbgasse 7, A-1070 Wien
T: +43 1 /522 58 20

Safety first

Wir schließen uns der Zuversicht von Gesundheitsexperten an, die die Durchführung von Lehrgängen in den wärmeren Jahreszeiten und nach Impfung aller vulnerablen Gruppen, aus heutiger Sicht als realistisch betrachten. Neben unserem bewährten Sicherheits- und Präventionskonzept gewährleisten wir eine sichere Durchführung mit COVID-19 Schnelltests vor Ort bzw. durch Impfnachweis.

Uns ist unsere Verantwortung, die wir mit der Live-Durchführung eingehen, sehr bewusst, weshalb wir die Situation genau beobachten werden.

Anmeldung

businesscircle.at/AML

anmeldung@businesscircle.at

Bitte nennen Sie bei Ihrer Buchung den Code **WR 7326**

Haben Sie Fragen?

Rufen Sie mich an!

Julia Capári

T: +43 1 /522 58 20

Teilnahmegebühr (exkl. MwSt.)

Gesamter Lehrgang mit Zertifikat und Betreuung der Projektarbeit, (5 Tage)

EUR 3.700

Gesamter Lehrgang: 4 Tage

EUR 2.990

einzel buchbar:

- **Modul 1:** 1 Tag EUR 890
- **Modul 2:** 1 Tag EUR 890
- **Modul 3:** 2 Tage EUR 1.590

Melden Sie sich jetzt an!

Melden Sie sich schnell an und profitieren Sie von unserem Frühbucherbonus. Buchen und zahlen Sie den gesamten Lehrgang 2 Monate vor Beginn, erhalten Sie 300 Euro, bis 1 Monat sind es 100 Euro. Bei einzelnen Modulen 100 bzw. 50 Euro.

Weitere Leistungen

Digitale Vortragsdokumentation und Verpflegung

Veranstaltungsort

Hilton Vienna am Stadtpark, Am Stadtpark 1, 1030 Wien